



08.05.2024

über  
Herrn Oberbürgermeister  
Gert-Uwe Mende 08.5

10.5.

über  
Magistrat

und  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Dr. Gerhard Obermayr

an die Fraktion CDU

**Der Magistrat**

Dezernat für Finanzen, Schule  
und Kultur

Stadtrat Dr. Hendrik Schmehl

08.05.2024

Anfrage der CDU- Fraktion vom 27.03.2024, Nr. 178/2024 nach § 45 der  
Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

SV-Nr. 24-V-03-0009

**Anfrage:**

*Nachnutzung des alten Schulgrundstücks der Grundschule Breckenheim*

*Mit dem Umzug der Grundschule Breckenheim in ihren Neubau ist eine Fläche von ca. 5.000 qm mitten in Breckenheim für eine neue städtebauliche Entwicklung freigeworden, die generationsübergreifende Strahlkraft entwickeln kann. Mit Beschluss vom 12.12.2019 (19-V-61-0033) wurde diese Fläche in die Konzeptvergabeverfahren der Landeshauptstadt Wiesbaden einbezogen, nachdem auch der Breckenheimer Ortsbeirat mit Beschlüssen vom 14.08.2018, 13.08.2019 und 11.02.2021 Anforderungen an die Neugestaltung des Areals formuliert hat. Die im Stadtplanungsamt eingerichtete Arbeitsgruppe arbeitet bereits seit vielen Jahren erfolgreich an dem Projekt, das demnächst Ausschreibungsreife erlangt.*

*Nach aktuellen Informationen strebt das Schulamt jedoch eine schulische Nachnutzung des alten Grundschulgebäudes für eine Förderschule an, was das Aus für das städtebauliche Projekt „Neue Mitte“ bedeuten würde.*

*Ich frage daher den Magistrat:*

- 1.) *Seit wann ist der erhöhte Raumbedarf für Förderschüler bekannt, wie hoch beläuft sich dieser (benötigte Flächen-/Raumkapazität und Schülerzahl) und worin liegt dieser begründet?*
- 2.) *Welche alternativen Standorte wurden mit welchem Ergebnis geprüft bzw. befinden sich noch in Prüfung?*
- 3.) *Wurden bzw. werden bei der Suche nach alternativen Standorten die Kenntnisse des Stadtplanungsamtes, des Hochbauamtes, des Liegenschaftsamtes und der städtischen Gesellschaften im Bereich des Baus und der Stadtplanung (z. B. SEG, WiBau) abgefragt bzw. einbezogen? Wenn ja, mit welchem Ergebnis? Wenn nein, warum nicht?*

- 4.) *Für welchen Zeitraum wird die Nachnutzung mit einer Förderschuleinrichtung in Betracht gezogen?*
  - 5.) *Der Breckenheimer Schulneubau wurde stets mit der Abgängigkeit des alten Gebäudes und der fehlenden Sanierungsperspektive begründet. Was hat sich nun hieran geändert und mit welchem finanziellen Aufwand ist für einen Weiterbetrieb zu rechnen?*
  - 6.) *Welche städtebaulichen Entwicklungsperspektiven werden für Breckenheim gesehen, wenn die einzig verfügbare Innenfläche nicht wie von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, zur Verfügung steht? Welche zusätzlichen Baugebiete bieten sich in Breckenheim - auch für sozialen Wohnungsbau - an?*
- 

**Hierzu gebe ich Ihnen folgende Zwischennachricht:**

Mit Anfrage vom 27.03.2024 haben Sie um Mitteilung über eine Nachnutzung des alten Schulgrundstücks der Grundschule Breckenheim gebeten. Eine abschließende Mitteilung kann Ihnen noch nicht gegeben werden. Sobald eine Entscheidung über die Nutzung erfolgt ist, werden wir Sie informieren. Eine Sitzungsvorlage zu diesem Thema wird von der Verwaltung im Moment erarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hendrik Schmehl